

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntniſſe und wohlthätiger Zwecke.

N^o 301.

Mittwoch den 24. December.

1862.

Bei Ablauf des Vierten Quartals erſuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Erste Quartal 1863 in der erſten Woche mit „**Bein Silbergroschen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür daſſelbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zuſteht. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt beſtimmten Bekanntmachungen bitten wir uns bis ſpäteſtens 10 Uhr Vormittags, größere hingegen, welche den Raum einer ganzen Druckſeite und darüber einnehmen, am Abend vorher zuſenden; ſpäter eingehende müſſen bis zur nächſten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 1. und 2. Weihnachts-Feiertage (den 25. und 26. December) predigen:

Zu H. L. Frauen: Donnerstag den 25. December um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Freitag den 26. December um 9 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Mittwoch den 24. December Abends 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Diaconus Schmeißer.

Donnerstag den 25. December um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Freitag den 26. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Weiße. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel.

Zu St. Moritz: Mittwoch den 24. December keine Bibelſtunde.

Donnerstag den 25. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Freitag den 26. December um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Hoppe.

In der Domkirche: Donnerstag den 25. December um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 2¹/₄ Uhr Herr Domprediger Focke.

Freitag den 26. December um 10 Uhr Herr Conſiſtorialrath Dr. Neuenhaus. Um 2¹/₄ Uhr Herr Domprediger Zahn.

Katholische Kirche: Donnerstag den 25. December um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Freitag den 26. December um 9 Uhr Derselbe.

Hospitalkirche: Donnerstag den 25. December um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Freitag den 26. December um 11 Uhr Herr Candidat Dr. von Bersdorf.

Zu Neumarkt: Mittwoch den 24. December Abends 4 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Donnerstag den 25. December um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Freitag den 26. December um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe.

Zu Glaucha: Donnerstag den 25. December früh 6 Uhr Chriſtmetten Herr Prediger Plath. Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Abendſtunde Herr Prediger Plath.



Freitag den 26. December um 9 Uhr Herr
Pastor Seiler. Nach der Predigt Beichte und
Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Mis-
sionsstunde Herr Prediger Plath.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Diejenigen bei der Provinzial-Städte-Feuer-
Societät versicherten Hausbesitzer, welche der in un-
serer Bekanntmachung vom 20. November c. gesche-
henen Aufforderung zur Anerkennung und Vollzie-
hung der in Folge anderer Classificirung neu auf-
gestellten Werthstagen ihrer Gebäude bisher keine
Folge geleistet haben, werden hierdurch nochmals
aufgefordert, sich zu gedachtem Behufe bis späte-
stens den 31. d. Mts. Mittags 12 Uhr auf hiesigem
Stadtsecretariate einzufinden, widrigenfalls ange-
nommen werden wird, sie hätten gegen die neue
Classificirung und die neuen Taxen nichts zu erin-
nern.

Halle, den 22. December 1862.

Der Magistrat.

Konkurs - Eröffnung.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle a. d. S.
1. Abtheilung,
den 17. December 1862 Vormittags
12 Uhr.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Carl
August Theodor Ablung** hier ist der kaufmän-
nische Konkurs eröffnet, und der Tag der Zahlungs-
einstellung auf den **30. September d. Js.**
festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der
Kaufmann **Fr. Hermann Keil** hier bestellt. Die
Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert,
in dem auf den

30. December d. Js. Vormitt. 12 Uhr
vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Freund
im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 24, an-
beraumten Termine ihre Erklärungen und Vor-
schläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder
die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters
abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas
an Geld, Papieren oder andern Sachen in Besitz

oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas ver-
schulden, wird aufgegeben, nichts an denselben
zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Bes-
itz der Gegenstände bis zum **26. Januar 1863**
einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der
Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt
ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Konkursmasse
abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben
gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners
haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfand-
stücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die
Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wol-
len, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, diesel-
ben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht,
mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **26.
Januar 1863** einschließlich bei uns schriftlich oder
zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prü-
fung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist
angemeldeten Forderungen sowie nach Befinden zur
Bestellung des definitiven Verwaltungs- Personals
auf den

11. Februar 1863 Vormitt. 11 Uhr
vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Freund
im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 24, zu
erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat
eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizu-
fügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amts-
bezirke seine Wohnstz hat, muß bei der Anmeldung
seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaf-
ten oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärti-
gen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten
anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekann-
tschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte Fiebiger,
Wilke, Riemer, Fritsch, Gödecke, Schede,
v. Bieren, Seeligmüller, Glöckner zu Sach-
waltern vorgeschlagen.

Becker's Weltgesch. 2. Aufl. 55 *Sgr.*, 6. Aufl.
4 *Al.* Rottsch, Blanc, Duller, Deser, Köffel u. a.
Welt- u. naturhist. Werke v. 16 *Sgr.* an. M. Arnd,
Gedichte 16 *Sgr.* Andersen, Historien 280 Seiten
2 *Sgr.* u. L. Grimm, Märchen m. Bild. 12 *Sgr.*
Chamisso, Schlemiel 8 *Sgr.*, Werke 2 *R.* **J.
Paul**, Ausw. 3 *Al.*, sämmtl. W. 10 *Al.* u. viele
a. gute Werke **nebst Bilderbch. m. Erzählg.
u. Lied.** schon 2 *Sgr.* an erhielt eben
Petersen, Mittelstraße.

**Stearin- und Wachslichte an Christ-
bäume** empfiehlt **C. L. Helm**, gr. Steinstr.

Um mein Auflager zu räumen, verkaufe ich von heute ab
beste neue Rheinische Wallnüsse,
à Pfund circa 1 1/2 Schock, mit 2 Sgr., in Centnern bedeutend billiger.

C. Müller, Markt Nr. 2 und Schülershof Nr. 7.

Neujahrs-Gratulations-Karten

ernsten und launigen Inhalts empfiehlt eine reichhaltige Auswahl des Neuesten und Elegantesten

W. Hesse, Schmeerstraße Nr. 36.

Weihnachtsgeschenke für Kinder u. Erwachsene empf. billigst **C. F. Ritter, gr. Ulrichsstr. 42.**

Gummischuhe, echt franz. C. F. Ritter.

15 bis 20 Centner gebundene Bücher in Folio, Quart und Octav sollen als Makulatur verkauft werden im Bücher-Auctions-Lokale,

Leipziger Straße Nr. 104.

Billige **blaue und weiße Watte** erhielt
Fr. Benediger, Schulberg Nr. 20.

Moselwein,

à Fl. 5, 7 1/2, 9, 10 — 12 1/2 Sgr. empfiehlt

Fr. Bander mann, kl. Sandberg Nr. 6.

Von dem **berühmten Merseburger**

Schwarzbier à Fl. 2 1/2 Sgr.,

Lager-Bier von vorzüglicher Güte à Ort.
2 Sgr., in Tonnen billiger, offerirt

G. Beher, alter Markt Nr. 3.

Prima **Türk. Pflaumen**, à U. 3 Sgr., für
1 **Fl. 11 U., große Böhm. Tafelpflaumen**,
à U. 2 Sgr., für 1 **Fl. 16 U., Thüring. Pflaumen**,
à U. 1 1/2 Sgr., empfiehlt **Otto Thieme.**

Um damit zu räumen, offerire **Num.**, meh-
rere Jahre auf Flaschen gelegen, à 15 Sgr. pr.
3/4 Quartflasche. **J. F. Bunge.**

Eine Parthie feine **Wein-Punsch-Essenz**
kann ich noch zum billigsten Preise abgeben und
empfehle solche hiermit bestens.

S. Grotjan, Rannische Straße Nr. 5.

Drabttüllen an Christbäume, à Dgd. 1 Sgr.
6 S., bei **G. Hildebrandt, Radlermeister, Leip-
ziger Straße Nr. 12.**

1 Kinder-Kommode, 1 Kaufmanns-Bude, 1
Rüchle, 1 Puppenwiege, 1 Sopha werden zum Ver-
kauf nachgewiesen in der Expedition d. Bl.

Ein dauerhaftes Sopha ist zu verkaufen
Zapfenstraße Nr. 20.

Kinderschlitten, passend zu Weihnachtsgeschen-
ken, stehen billig zu verkaufen kl. Märkerstraße 3.

**Fanchons, Shawls, Jacken, Hand-
schuhe, Hosenträger, Broschen, Ohr-
ringe** und verschiedenes zu Weihnachtsgeschenken
passendes empfiehlt **W. Herrig.**

Gänzlicher Ausverkauf der großen Spiel-
waarenbude am Fleischmarkte, dicht am Gandelaber,
zum Einkaufspreise.

Grafeweg Nr. 16 werden alle Sorten
Handschuhe schnell gewaschen und schwarz gefärbt.

Ch. Ziegler.

Ein Mädchen von außerhalb in gesetzten Jah-
ren aus gebildetem Stande sucht zum 1. Januar u.
J. Stellung in einem Verkaufsgeschäft oder auch
als Stütze der Hausfrau. Näheres
große Steinstraße Nr. 6, 2 Treppen.

Ein in der Küche erfahrenes Mädchen, die
auch andere häusliche Arbeit mit verrichten muß,
findet zum 1. Januar einen guten Dienst. Markt
Nr. 10 Näheres.

Ein ordentliches Mädchen, am liebsten vom
Lande, das einer bürgerlichen Wirtschaft vorstehen
kann, wird noch bis zum 1. Januar gesucht. Zu
erfragen **Mittelwache Nr. 9.**

Eine gesunde Amme vom Lande findet sofort
einen guten Dienst
Leipziger Straße Nr. 44, 2 Treppen.

Eine Aufwartung sucht **Geißstraße 47, 3 Tr.**

Ein neuerbautes Hinterhaus mit großem Hof-
raum und Thoreinfahrt, für jedes Geschäft passend,
ist zu verpachten. Zu erfragen in d. Exped. d. Bl.

Stets **Federbetten** und Bettstellen zu ver-
mieten vor dem Steinhof 10 bei **G. Heinrich.**

Zum 1. April 1863 zu vermieten sind:

1 Wohnung zu 125 **R.**, 1 dergleichen zu 130 **R.**,
auch getheilt zu 60 und 70 **R.**, 2 dergleichen klei-
nere Wohnungen an einzelne Personen zu vermie-
then. Näheres bei **Gustav Schliack.**



Großer gänzlicher Ausverkauf

von Damenmänteln in allen Größen und verschiedenen Stoffen, sowie von 300 Jacken. Wegen Geschäftsveränderung schnell damit zu räumen, sind die Preise bedeutend herabgesetzt.

D. Kurzweg, Leipziger Straße Nr. 5. 5. 5.

Alte abgelagerte Ambalema-Cigarren

in vorzüglichster Qualität, $\frac{1}{10}$ -Kiste 1 *R.*, $\frac{1}{4}$ -Sundert 7 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, empfiehlt

Gustav Gramm, alter Markt Nr. 5.

Heute steckte ich das zu den Feiertagen bestimmte Culmbacher Bier an.

C. J. Scharre, Hotel Garni.

Stube, Kammer und K. von 2 Leuten zum 1. Jan. oder 1. April 1863 zu bez. kl. Ulrichstr. 22.

Ein Pelztragen verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung am Bahnhof, Thüringer Einnahme.

Ein Kanarienvogel, Bastard, entflohen. Gegen gute Belohnung abzugeben Thalgaſſe Nr. 1, 2 Tr.

I Thlr. Belohnung.

Am Sonntag den 13. d. M. vom Geistthor bis Neil's Berg eine lederne Damentasche, enthaltend 1 Photographie und Taschentuch, verloren. Abzugeben Trödel Nr. 17.

HARMONIE.

Zum 2ten Feiertage von Abends 7 Uhr ab Theater und Ball im Bürgergarten.

Gesellschaft Funfzehner.

Den zweiten Feiertag Ball mit Orchestermusik. Einladungskarten sind bei den Vorstandsmitgliedern, sowie bei den Herren **Saase**, Paradeplatz, **Ehrhardt**, Kleidermagazin, gr. Märkerstraße, und **Nebländer**, Kaufmann, Leipziger Straße, zu haben. Anfang 7 Uhr.

Ohne Einladungskarte hat Niemand Zutritt.

Der Vorstand.

Liedertafel Eintracht.

Unsere Soirée nebst Weihnachtsverloofung mit Ball findet Neujahr als den 1. Januar im Salon „zur Weintraube“ Abends 7 Uhr statt. **Ballkarten** sind beim Herrn Hutfabrikanten **A. Linde**, gr. Steinstraße, zu haben.

Der Vorstand.

Bürgergarten.

Die Feiertage ist der Saal von 3 Uhr an gut geheizt.

Trotha.

Zum 2. Feiertag Tanzmusik bei **F. Brömme**.

Die Feiertage über bin ich mit Speisen und Getränken auf's Reichhaltigste assortirt. Zu jeder Tageszeit: Hasenbraten, Gänsebraten, à Port. 5 Sgr., Beefsteak und Schellrippchen mit Schmorkartoffeln à Port. 3 Sgr., Compot zu jeder Speise in Auswahl. Auch russischen Salat, Bier. ff.

Martin's Speiselocal, Trödel Nr. 18.

Liedertafel Severi.

Unser Ball findet den 3. Feiertag Abends 7 Uhr in der Weintraube statt. Dies unsern Freunden zur Nachricht. Einladungskarten beim Restaurateur Herrn **Martini**, Trödel Nr. 18.

Ummendorf.

Zu den Weihnachtsfeiertagen Gesellschaftstag, täglich Omnibusfahrt etc. **Natich.**

Bergschenke bei Cröllwitz.

Zum zweiten Feiertag Tanzvergnügen.

Cröllwitz.

Zum 2. Weihnachts-Feiertag ladet zur Tanzmusik ergebenst ein **W. Nothe.**

Passendorf. Den 2. Feiertag u. Sonntag den 28. ladet zum **Gesellschaftstag** und **Tanz** ein **Herzberg.**

Familien-Nachrichten.

Heute Mittag 11 $\frac{1}{2}$ Uhr wurde meine liebe Frau **Anna** geb. **Cäsar** von einem kräftigen Jungen leicht und glücklich entbunden.

Dederstedt, den 21. December 1862.

Ed. Hammer,

practischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

